

BOSS-NR. ?????

Modul INF-BL-402: Berufsfeldpraktikum Informatik (BFP)					
Studiengänge: Bachelor Lehramt Informatik Gy/Ge und BK					
Turnus	Dauer	Studienabschnitt	Credits	Aufwand	
jährlich zum Sommersemester	2 Semester	4./5. Semester	5	180 (60/120)	
1	<b>Modulstruktur</b>				
	<b>Nr.</b>	<b>Element / Lehrveranstaltung</b>	<b>Typ</b>	<b>Credits</b>	<b>SWS</b>
	1	Fachdidaktisches Begleitseminar zum Berufsfeldpraktikum im Fach Informatik	S	2	2
2	Berufsfeldpraktikum im außerschulischen Kontext des Fachs Informatik	Praxis	3	4 Wochen / 60 Stunden	
2	<b>Lehrveranstaltungs-sprache:</b> deutsch mit englischen Vorträgen und englischer Literatur				
3	<b>Lehrinhalte</b>				
	<p>Das Modul Berufsfeldpraktikum beleuchtet erste berufliche Perspektiven im Fach Informatik. Es zeigt ansatzweise und exemplarisch auf, welche professionellen fachspezifischen Kompetenzen im Studium zu erwerben sind und welche dieser Kompetenzen in welchen Berufsfeldern erwartet werden. Im Fach Informatik ist das Praktikum in einem außerschulischen Kontext zu absolvieren. Die Praktikumeinrichtung wird auf Basis der Praktikumsordnung von den Studierenden vorgeschlagen. Das Vorbereitungsseminar unterstützt die Studierenden unter Berücksichtigung der persönlichen Interessenlagen bei der Suche nach geeigneten Praktikumsstellen, die eine Reflexion der im bisherigen Studium erworbenen Kompetenzen in einem außerschulischen Berufsfeld ermöglicht. Ebenso bietet das Seminar den Rahmen einer Reflexion der erworbenen Kompetenzen und Erfahrungen für eine erste exemplarische Positionierung als Lehrerpersönlichkeit. Mögliche Themen sind: Lernzieltaxonomien zur Einschätzung von Informatikthemen, Informatik als Disziplin und als Schulfach, Schulbücher, Medieneinsatz und Mehrsprachigkeit im Informatikunterricht, Umgang mit Konflikten.</p> <p>Auf der Basis einer forschenden Lernhaltung, beispielsweise durch Befragungen und durch Beobachtungen des Handelns anderer sowie des eigenen Handelns, lernen die Studierenden exemplarisch konkretere berufliche Perspektiven außerhalb des Schuldienstes kennen.</p> <p>In einem wissenschaftsorientierten Theorie-Praxis-Bericht legen die Studierenden insbesondere dar, welche Erwartungen sie wie erfüllt haben, wie sich außerschulische Aufgabenfelder vom Lehrberuf unterscheiden, wie die gewonnenen Erfahrungen für den Lehrberuf bedeutend sind, welche Erwartungen und Ziele erreicht bzw. nicht erreicht wurden, welche Konsequenzen sich für die Berufswahl und das weitere Studium ergeben, wie die Theorie-Praxis-Relation persönlich zu bewerten ist.</p> <p>Das Praktikum ist eine Grundlage für einen reflektierten Aufbau und Ausgestaltung des weiteren Studiums und der eigenen professioneller Entwicklung.</p>				
4	<b>Kompetenzen</b>				
	<p>Vor dem Hintergrund des §12 Abs. 2 Lehrerausbildungsgesetz (LABG) 2009 und §7 Abs.2 Lehramt-zugangsverordnung (LZV) erwerben die Studierenden in dem Modul folgende erste Kompetenzen:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• die Komplexität des Berufsfelds aus einer professionsorientierten Perspektive zu erkunden,</li> <li>• erste Beziehungen zwischen fachspezifischen Kompetenzen und konkreten beruflichen Situationen herzustellen,</li> <li>• sich zunehmend als Lehrerpersönlichkeit zu positionieren,</li> <li>• den Aufbau des Studiums und der eigener professioneller Entwicklung reflektiert mit zu gestalten,</li> <li>• die eigene Berufsentscheidung und Berufswahlmotivation zu hinterfragen und auf Grundlage der berufspraktischen Erfahrungen erneut zu begründen,</li> <li>• die Grundelemente des Forschenden Lernens, nämlich Theoriebezug, Praxisbezug,</li> </ul>				

	Methodenkenntnis und biografisches Lernen, integriert anzuwenden und in Form eines wissenschaftlichen Theorie-Praxis-Berichts darzulegen.	
5	<p><b>Prüfungen</b>  <i>Abschluss ohne Prüfung gemäß § 9 Absatz 1 der Praktikumsordnung über Theorie-Praxis-Phasen in den Lehramtsbachelorstudiengängen nach dem Lehrerausbildungsgesetz (LABG 2009) durch:</i></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• In Element 2: <sup>BOSS-NR. ????</sup>  erfolgreiche Absolvierung der Praxisphase  inkl. Bescheinigung der Praktikumsstelle über das vierwöchige Praktikum (60 Stunden)</li> <li>• wissenschaftlicher Theorie-Praxis-Bericht, ca. 10 Seiten <sup>BOSS-NR. ????</sup></li> </ul> <p><i>zusätzliche Voraussetzung für den Modulabschluss:</i></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• In Element 2: <sup>BOSS-NR. ????</sup>  erfolgreiche Teilnahme am Begleitseminar  (Details werden von der Prüferin bzw. dem Prüfer angekündigt.)</li> </ul> <p>Das Modul gilt als bestanden, wenn die Voraussetzungen für den Modulabschluss und die zusätzlichen Voraussetzungen für den Modulabschluss erfolgreich absolviert wurden.</p>	
6	<p><b>Prüfungsformen und -leistungen</b></p> <input checked="" type="checkbox"/> Modulprüfung <input type="checkbox"/> Teilleistungen	
7	<p><b>Teilnahmevoraussetzungen</b>  <i>Erfolgreich abgeschlossen: –keine–</i>  <i>Vorausgesetzte Kenntnisse:</i> Kernmodul 1; Informatik-Pflichtmodule der ersten drei Semester</p>	
8	<p><b>Modultyp und Verwendbarkeit des Moduls</b>  Pflichtmodul im Fach Informatik der Lehramtsbachelorstudiengänge für Gymnasien und Gesamtschulen und für Berufskollegs</p>	
9	<p><b>Modulbeauftragte/r</b>  Prof. Dr. J. Fischer, F. Th. Breuer</p>	<p><b>Zuständige Fakultät</b>  Informatik</p>
		<p>Beschluss Fakultätsrat 24.09.2014  Änderung Fakultätsrat 19.09.2018</p>